

Bericht Nr. 2060 zum Leistungsauftrag für die Produktgruppen des Bürgerlichen Waisenhauses für die Jahre 2012 bis 2015

Dem Bürgergemeinderat zugestellt am 1. Dezember 2011

1. Ausgangslage

Produktgruppen

Das Bürgerliche Waisenhaus hat mit den vom Bürgergemeinderat verabschiedeten Produktgruppen (PG) im Zeitraum 2008 – 2011 gute Erfahrungen gemacht. Diese sind:

- Pädagogik Stationäre Dauerbetreuung (Heim) **PG1**
- Übrige Pädagogische Angebote **PG2**
- Services **PG3**
- Kultur **PG4**

Aus diesem Grund besteht keine Veranlassung einer substantiellen Veränderung in der anstehenden Leistungsauftragsperiode 2012 – 2015. Die vorgenommenen Anpassungen und Ergänzungen sind unter Punkt 2 erläutert.

Laufende Verhandlungen mit dem Kanton

Parallel zum Leistungsauftrag wird für die Jahre 2012 bis 2015 eine neue Leistungsvereinbarung mit dem Kanton ausgehandelt. In diesem Zusammenhang gilt es festzuhalten, dass die Produktgruppe Pädagogik– Heim (PG 1) den aktuellen Stand der Leistungsvereinbarungsverhandlungen mit dem Kanton widerspiegelt, diese aber noch nicht abschliessend genehmigt sind.

Die mit dem Kanton ausgearbeitete Leistungsvereinbarung betreffend der Produktgruppe Pädagogik – Heim (PG 1) wurde bereits durch den Bürgerrat gutgeheissen. Demgegenüber steht die Zustimmung durch den Regierungsrat noch aus.

Wenn es vor allem im Zusammenhang mit den Leistungsvereinbarungsverhandlungen in der Produktgruppe Pädagogik Heim (PG 1) zu wesentlichen Anpassungen kommen würde, könnte es notwendig werden, dass sowohl das Globalbudget 2012 bis 2015 als auch das Budget 2012, welches stark an das neu erstellte Globalbudget angelehnt ist, überarbeitet werden müsste.

Die Genehmigung der vorliegenden Zahlen kann demnach nur unter Vorbehalt der Zustimmung zur ausgearbeiteten Leistungsvereinbarung (PG 1) durch den Regierungsrat erfolgen.

Beim Mittagstisch Wettstein (Produkt der PG 2) werden die Voraussetzungen im Sommer 2012 ändern, da zurzeit an der Überführung des Mittagstisch-Angebotes in ein Tagesschulangebot zum Sommer 2012 gearbeitet wird. Die Zahlen die der aktuellen Kalkulation zu Grunde liegen und somit im Globalbudget 2012 bis 2015 integriert sind, können sich je nach den weiteren Entwicklungen noch verändern. Da davon ausgegangen werden kann, dass sich die Situation finanziell nicht wesentlich verändert, wird im Moment mit den bekannten Zahlen budgetiert.

Globalbudget

Im Globalbudget 2008-2011 wurden in der PG 2 und der PG 3 (Services) Werte in der Spalte Zu-/Abfluss zur Finanzierung aufgeführt. Eine Prüfung dieser Werte hat ergeben, dass es sich bei diesen nicht um Zu-/Abflüsse zur Finanzierung im Sinne der Bürgergemeinde handelt. Im Gegenteil: den aufgeführten Zuflüssen stehen effektive Aufwendungen gegenüber, was eine Zurechnung dieser Werte zu den Erträgen erforderlich macht.

2. Produktgruppen 2012 bis 2015

Wie eingangs erwähnt, haben sich die verwendeten Produktgruppen in den vergangenen vier Jahren bewährt. Aus diesem Grund sind keine substantiellen Veränderungen notwendig. In der Folge werden kleinere notwendige Anpassungen aufgeführt.

Pädagogik Stationäre Dauerbetreuung (Heim) PG1

Neu sollen die Erziehungsberechtigten als eigenständige Kundengruppierung und nicht gemeinsam mit den zuweisenden Stellen definiert werden. Dies entspricht dem im Bürgerlichen Waisenhaus bestehenden Verständnis einer klaren Rollenverteilung in der systemischen Sozialpädagogik.

Übrige Pädagogische Angebote PG2

In die Beschreibung des Angebots wurde zusätzlich die Durchführung von Tagesferien und die zum Schuljahr 2012/2013 geplante Umwandlung des bestehenden Mittagstisches in ein externes Tagesschulangebot aufgenommen. Die Ziele und Indikatoren wurden entsprechend ergänzt.

Erziehungsberechtigte sollen analog der PG1 als eigenständige Kundengruppierung definiert werden.

Als neue Kundengruppierung sollen die Schulen definiert werden, in deren Auftrag die Führung eines Tagesschulangebotes erfolgt.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf soll als politische Zielsetzung ergänzt werden.

Services PG3

Die Beschreibung des Angebotes wurde sprachlich angepasst aber inhaltlich nicht verändert.

Die Erfahrungen der zurückliegenden Jahre haben gezeigt, dass in der Produktgruppe Services mit einem Ertragsüberschuss gerechnet werden kann. Dieser soll mindestens CHF 300'000 betragen und für anstehende Sanierungen eingesetzt werden.

Kultur PG4

Inhaltlich wurden in der Produktgruppe Kultur keine Anpassungen vorgenommen. Gegenüber dem Globalbudget 2008 – 2011 wurde beim Globalbudget darauf verzichtet, die anstehenden Sanierungsarbeiten als Aufwand zu budgetieren. Für die Finanzierung der Sanierungsaufwendungen in Bereich der kulturhistorisch wertvollen Gebäude muss eine Lösung in Zusammenarbeit mit dem

Kanton gefunden werden. Eine Finanzierung innerhalb der Produktgruppe kann nicht realisiert werden.

3. Antrag

Gemäss vorstehenden Ausführungen beantragt der Bürgerrat dem Bürgergemeinderat, folgende **Beschlüsse** zu fassen:

- ://:
1. Den Leistungsaufträgen der Produktgruppen
 - Pädagogik Stationäre Dauerbetreuung (Heim) PG1
 - Übrige Pädagogische Angebote PG2
 - Services PG3
 - Kultur PG4mit Globalbudgets 2012 bis 2015 des Bürgerlichen Waisenhauses wird in der Form, wie vom Bürgerrat vorgelegt, zugestimmt.
 2. Die Zustimmung zur PG1 erfolgt vorbehältlich der Genehmigung der vorliegenden Leistungsvereinbarung mit dem Kanton.
 3. Dieser Beschluss ist zu publizieren; er unterliegt dem Referendum.

Namens des Bürgerrates

Der Präsident:
Lukas Faesch

Der Bürgerratsschreiber:
Daniel Müller

1.11.11

Beilagen: Produktgruppen mit Globalbudgets 2012 bis 2015
Ergänzungen/Veränderungen sind im Text markiert (kursiv/durchgestrichen)